

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 35 (1917)
Heft: 230

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 2. Oktober
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 2 octobre
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 50 Cts.)

N^o 230

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Moratorien.

Sommaire: Registre du commerce. — Moratoires. — Prix maxima pour le commerce intercantonal des bois de feu. — Prix de vente de la régie des alcools pour l'alcool à brûler.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 26. September. Unter der Firma Walkhofgenossenschaft (W. G.) besteht auf unbestimmte Dauer mit Sitz in Zürich eine Genossenschaft zum Zwecke des Erwerbes der Liegenschaft an der Hardturmstrasse in Zürich 5 mit den Häusern Nrn. 100, 102, 104, 106. Die Statuten tragen das Datum vom 5. September 1917. Jede volljährige Person kann in die Genossenschaft aufgenommen werden. Die Aufnahme geschieht durch Erwerb und Einzahlung von mindestens einem Fr. 100 betragenden Anteil. Die Anteile sind ohne Einschränkung übertragbar, vererblich und veräusserlich. Mit der Uebertragung geht auch die Mitgliedschaft auf den Erwerber über. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftsmitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus dem durch den Präsidenten der Genossenschaft ernannten Verwalter, der die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht vertritt und namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Als solcher wurde gewählt: Albert Keller, Buchhalter, von Untersiggenthal (Aargau), in Zürich 1. Da eine Erwerbsabsicht nicht besteht, wird nach Vornahme der durch die Generalversammlung genehmigten Abschreibungen auf die Genossenschaftsanteile höchstens ein Zins bis zu 5 % vergütet; ein Mehrbetrag wird zu wohltätigen Zwecken verwendet. Geschäftsdomicil: Bahnhofstrasse 10; Zürich 1.

Bausehlosserei; Stören und Markisen. — 28. September. Inhaber der Firma Wilh. Menger in Zürich 1 ist Wilhelm Menger, von Unterengstringen, in Zürich 1. Mechanische-Bausehlosserei, Fabrikation von Stören und Markisen; Predigerstrasse 8.

Seidenwaren. — 28. September. Die Firma Rits & Goldmann in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 1. Mai 1909, Seite 779), verzeigt als Domicil und Geschäftslokal: Zürich 2, Glärnischstrasse 29 (Glärnischhof).

Agentur und Kommission. — 28. September. Inhaber der Firma Riccardo Veneziani in Winterthur ist Riccardo Veneziani, von Ferrara (Italien), in Winterthur. Agentur und Kommission; Konradstrasse 8.

Zahnärztliche Bedarfsartikel. — 28. September. Firma A. Koelliker & Cie. A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1917, Seite 1477), mit Zweigniederlassungen in Bern, Basel und Genf. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Theodor Loretan, von Leukerbad (Wallis), in Küsnacht, und Max Staub, von Oberrieden, in Zürich 7. Die Prokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv.

28. September. Genossenschaft «Freie Jugend» (Buchhandlung und Verlag) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1917, Seite 1514). Das Geschäftslokal dieser Genossenschaft befindet sich ab 1. Oktober 1917 Bäckerstrasse 20, Zürich 4.

28. September. Unter dem Namen Arbenzstiftung ist mit Sitz in Albisrieden durch öffentliche Urkunden vom 16. Mai und 12. Juli 1917 eine Stiftung errichtet worden. Aus den Erträgen und dem verfügbaren Kapital des Stiftungsvermögens soll den Mitgliedern der Genossenschaft für Einfamilienhäuser in Albisrieden in allererster Linie die Beschaffung billiger Hypotheken zweiten und dritten Ranges ermöglicht werden, sei es durch Tragung eines Teils der Zinspflicht, sei es durch eigene Darlehen oder Sicherheitsleistung in Form von Faustpfändern, eventuell durch Bürgschaft. Darüber hinaus soll den Begünstigten und ihren Familien, bzw. Hinterlassenen Unterstützung durch periodische oder einmalige Zahlungen, eventuell Darlehen gewährt werden, sei es, um drohender Not zu wehren (Fälle von Krankheit, Invalidität, Altersversorgung, usw.), sei es, um Erwerbsmöglichkeiten zu schaffen oder zu sichern (Witwen- und Waisenunterstützung, Berufsbildung, usw.). Die Verwaltung der Stiftung wird durch eine fünfgliedrige Kommission ausgeübt; deren Präsident führt mit dem Aktuar-Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung. Es sind dies: Eduard Deloff, Betriebsef., von Iseltwald (Bern), in Altstetten, Präsident, und Ernst Heinrich Leuthold, Prokurist, von Richterswil, in Zürich 6, Aktuar und Kassier. Geschäftslokal: Autostrasse 435.

Sägewerk, Schwellen, Holzhandlung, usw. — 28. September. Heinrich Egg-Steiner und Heinrich Egg, jun., beide von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma Egg-Steiner & Cie. in Diétikon eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1917 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Heinrich Egg-Steiner und Kommanditär ist Heinrich Egg, jun., mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Sägewerk, Schwellen, Holzhandlung und verwandte Industrien; an der Grünastrasse.

Maschinen- und Apparatebau. — 28. September. Ferdinand Brüstle, von Thalwil, in Zürich 8, und Max Brehm, von Konstanz (Gross-

herzogtum Baden), in Zürich 7, haben unter der Firma Brüstle & Brehm in Zürich 8 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1917 ihren Anfang nahm. Maschinen- und Apparatebau; Brotgasse 8.

Kolonialwaren und Agenturen. — 28. September. Die Gesellschafter der Firma Gebr. Piranian in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1914, Seite 65), firmieren auch Piranian Frères. Beide Gesellschafter, Mardiros und Badwagan Piranian, sind Bürger von Thalwil und wohnhaft in Thalwil.

Werkzeugmaschinen und Werkzeug. — 28. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «A. Pignet & Gacon» in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 14. April 1916, Seite 602), begibt sich in Liquidation. Als Liquidator ist ernannt: Dr. Ernst Utzinger, Rechtsanwalt, von Wald (Zürich), in Zürich 1. Derselbe führt namens der Firma A. Pignet & Gacon in Liq. die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Prokura von Charles Bridler ist erloschen. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 64, Zürich 1.

29. September. Nachfolgende drei Firmen werden infolge Wegzuges der Inhaber, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht:

Baekofenbau. — Math. H. Bungartz in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 314 vom 16. Dezember 1913, Seite 2205). Baekofenbau.

Früchte. — P. Mayol in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1916, Seite 301), Vertretung der Firma «Mayol & Mayol» in Aleira (Spanien), Früchte en gros.

Technisches Bureau für Werkstättenbetrieb; Werkzeugmaschinen. — F. Meissner in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1914, Seite 441), technisches Bureau für Werkstättenbetrieb und Fabrikeinrichtung, Generalvertretungen erstklassiger deutscher Werkzeugmaschinenfabriken.

Automobil-Reparatur-Werkstätte. — 29. September. Inhaber der Firma J. Müller-Strittmatter, in Altstetten ist Jakob Müller-Strittmatter, von Wald (Zürich), in Altstetten. Automobil-Reparatur-Werkstätte; Badenerstrasse, zum Freihof.

Holzdreherei; mechanische Werkstätte. — 29. September. Der Inhaber der Firma Gustav Ott in Langnau a. A. (S. H. A. B. Nr. 257 vom 3. November 1914, Seite 1693), wohnt ab 15. Oktober 1917 in Rueschlikon.

Seidenstoffweberei. — 29. September. Die Firma W. Egli & Co. in Bauma (S. H. A. B. Nr. 185 vom 5. August 1914, Seite 1350), mechanische Seidenstoffweberei, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Walter Egli, Kommanditärin: Witwe Anna Egli geb. Wiesmann, und damit die Prokura Gertrud Egli, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

29. September. Zürichbergbahn-Gesellschaft (Strecke Zürich-Polytechnikum) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1913, Seite 95). Die Unterschrift von Eugen Ritter-Egger ist erloschen. Als Vizepräsident wurde gewählt: Ernst Hermann Sulzer, Kaufmann (bisher unterschriftsberechtigtes Verwaltungsratsmitglied), und als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates neu: Dr. Max Ritter, Ingenieur, von Lichtensteig (St. Gallen), in Zürich 6. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv oder ein Mitglied desselben mit dem Direktor für diese Aktiengesellschaft.

Agentur und Kommission. — 29. September. Die Firma Max Hermann in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1916, Seite 1649), Agentur und Kommission, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Rohbaumwolle und Textilprodukte. — 29. September. Die Firma Schneider & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 7. April 1916, Seite 561), verzeigt als Geschäftslokal: Löwenstrasse 29. Rohbaumwolle und Textilprodukte.

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel

Horlogerie. — 1917. 27. September. Charles Jaquet, von La Sagne und Neuenburg, und Charles Gygax, von Bleienbach, beide in Biel, haben unter der Firma Jaquet & Gygax Jax Watch Co. in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1917 begonnen hat. Horlogerie, spécialité de petites pièces ancre soignées; Thellungstrasse 3.

28. September. Die Firma Elsa Koch, Spanische Weinhalle (Elsa Koch, halle des vins d'Espagne), in Biel, ist infolge Verziehts der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «José Barquet, Spanische Weinhalle (José Barquet, halle des vins d'Espagne)» (S. H. A. B. Nr. 168 vom 20. Juli 1916).

Die Firma «José Barquet» in Biel (S. H. A. B. Nr. 231 vom 8. September 1910), ändert ihre Firma ab wie folgt: José Barquet, Spanische Weinhalle (José Barquet, halle des vins d'Espagne), Wein- und Likörhandlung. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Elsa Koch, Spanische Weinhalle (Elsa Koch, halle des vins d'Espagne)»; Nidaugasse 29.

Feine Weine und Liköre. — 28. September. Inhaber der Firma José Fuster-Koch in Biel ist José Ramon Fuster, von San Felice de Guiscols (Provinz Gerona, Spanien), in Biel. Betrieb des Café de Malaga und Handel mit feinen Weinen und Likören; Nidaugasse Nr. 2.

Bureau de Delémont

Forges, manufacture de coutellerie et services de table, fabrique de machines automatiques à polir. — 14 septembre. Fritz Gygax et Jean Uebersax se sont retirés de la société

en commandite Wenger et Co, à Delémont (F. o. s. du e. des 3 avril 1908, page 581; 15 mars 1911, page 426; 21 mars 1911, page 462; 3 avril 1911, page 545, et 21 février 1913, page 301).

Le commanditaire Alfred Meyer s'est retiré de la société en commandite Wenger et Co, à Delémont; sa commandite de fr. 150,000 est ainsi éteinte.

28 septembre. La société en commandite Wenger et Co, à Delémont, est dissoute. Sa raison est radiée. L'atîl et le passif sont repris par la nouvelle société «Wenger et Co».

Theo Wenger, industriel, de Berne, demeurant à Delémont, et Lisa Wenger, de Berne, demeurant à Delémont, ont constitué à Delémont, sous la raison Wenger et Co, une société en commandite commencée le 1^{er} septembre 1917. Theo Wenger est associé indéfiniment responsable et Lisa Wenger est commanditaire pour une somme de mille francs. La nouvelle société reprend l'atîl et le passif de la société «Wenger et Co» qui est radiée. Forges, manufacture de coutellerie et services de table, fabrique de machines automatiques à polir. Bureaux: Route de Bâle.

Bureau de Moutier

Décolletages. — 29 septembre. Ernest Laefel, décorateur, originaire de Bonfol, demeurant à Tavannes, et René Rhyn, notaire, originaire de Bollodigen, demeurant à Tramelan-dessus, ont constitué à Tavannes, sous la raison sociale E. Laefel & Co, Société Tubes, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} août 1916. Atelier de décolletages.

Bureau de Porrentruy

Tournages et décolletages de pièces détachées. — 29 septembre. Numa Steiger, de Bleienbach, notaire, domicilié à Tavannes, et Hermance Weibel, de Rapperswil, domiciliée à Delémont, comptable, ont constitué à Porrentruy, sous la raison sociale Steiger et Weibel, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1917. Numa Steiger possède seul la signature sociale. Tournages et décolletages de pièces détachées; Rue des Vauches.

Travaux publics; matériaux de construction. — 29 septembre. La maison J. Schaller, entreprise de travaux publics et vente de matériaux de construction, à Porrentruy (F. o. s. du e. du 5 septembre 1916, n° 208, page 1366), est radiée ensuite de cessation de commerce et de renonciation du titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1917. 28. September. Unter der Firma Calor Luzern A. G. hat sich mit Sitz in Luzern eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Verwertung der Patente Mende auf Grund folgender statutarischen Bestimmungen bezweckt, nämlich: 1. Die Generalvertretung der «Schweizerischen Beton-Mende Aktiengesellschaft» in Bern für die ganze Schweiz mit Ausnahme des Kantons Luzern; 2. die Verwertung von «Rotor-Mende» für die ganze Schweiz, als Studien- und Patentgesellschaft; 3. das Studium von Projektierung, Fabrikation und Finanzierung für die ganze Schweiz von Anlagen für kontinuierliche Teerdestillation, Kehricht-Verbrennung und -verwertung; Klärbeckenschlamm-Verwertung; elektrische Beförderung (elektrisches Pferd, gleislose elektrische Bahnen mit Oberleitung, elektrische Strassenzüge); Elektro-Hängebahnen für Steinbrüche, Kieslager, Schlackenlager; Akkumulatoren-Fabrikation für Elektromobile; moderne Verwertung von Torfmoosen, usw. Die Statuten sind am 7. August, bzw. 8. September 1917 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital ist auf Fr. 10,000 festgesetzt, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 100, welche gezeichnet und vollbezahlt sind. Der Verwaltungsrat bezeichnet allfällige Publikationsorgane der Gesellschaft; alle durch dieselben veröffentlichten Aufforderungen, Eintragungen und Bekanntmachungen sind für die Beteiligten rechtsverbindlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Ein Verwaltungsrat von 5—15 Mitgliedern leitet die Gesellschaft und wählt die zur Untersehrift berechtigten Personen. Die rechtsverbindliche Untersehrift führen kollektiv zu zweien der Präsident des Verwaltungsrates: Ewald Berger, Architekt, von Oensingen, in Luzern; der Vizepräsident desselben: Carl J. Bueher, Buchdrucker, von und in Luzern, und das Verwaltungsratsmitglied Emanuel Mende, Ingenieur, von Oberrieden (Kt. Zürich), wohnhaft in Bern. Geschäftslokal: Frohburgstrasse 3.

Tuch-, Mass- und Herrenkonfektionsgeschäft. — 28. September. Konrad Peeco, Kollektivgesellschafter in der Firma Micheli, Peeco & Cie., vorm. F. Schwarz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 1. Juni 1911, Seite 135), ist nun Bürger von Horw. Das Geschäftslokal der Firma befindet sich nunmehr Pilatusstrasse Nr. 17.

28. September. Die Firma A. Wagner, Havana-Haus Luzern, Zigarren, Tabake, Raucherutensilien, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 214 vom 25. August 1909, Seite 1466), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verziehts des Inhabers erloschen.

Spezereien. — 29. September. Die Firma C. Siegenthaler, Spezerei-handlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 263 vom 19. September 1898, Seite 1097), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verziehts der Inhaberin erloschen.

Möbelhandlung. — 29. September. Inhaberin der Firma C. Fallegger in Luzern ist Frau Witwe Caroline Fallegger, von Flühl, in Luzern. Möbelhandlung; Zürichstrasse Nr. 19.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Eisenhandlung und mechanische Werkstätte. — 1917. 1. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Alb. & Dom. Weber in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 75, Seite 495), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Dom. Weber» in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 270 vom 5. September 1917, Seite 1423).

Elektro-Installationen. — 25. September. Die Kollektivgesellschaft Müller & Zwicky in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 98, Seite 727), hat sich infolge Todes des Paul Müller aufgelöst. Aktiven und Passiven sind auf die neue Firma «Erwin Zwicky, Elektriker» in Brunnen übergegangen.

25. September. Inhaber der Firma Erwin Zwicky, Elektriker in Brunnen ist Erwin Zwicky, von Zürich 1, in Brunnen-Engenbühl. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Müller & Zwicky» in Brunnen übernommen. Elektro-Installationen.

Nouveautés. — 25. September. Inhaber der Firma Alvin Meyer in Brunnen ist Alvin Meyer, von Oakland (Californien), in Brunnen-Engenbühl. Agentur für amerikanische Nouveautés.

25. September. Unter der Firma Lienert, Gyr & Cie., Torfwerke und Kohlenhandlung Einsiedeln in Einsiedeln haben Emil Lienert-Gyr, Holzhändler, Friedrich Lienert-Bühler, Holzhändler, und Martin Gyr, Kaufmann, alle von und in Einsiedeln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1917 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft

mit Einzeluntersehrift ist nur berechtigt: Emil Lienert-Gyr. Ausbeutung und Verarbeitung von Torf zu Brenntorf, Torfstreu und Torfmüll, Handel mit Brenntorf, Torfstreu, Torfmüll und Kohlen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Fourrages, grains, etc. — 1917. 29. septembre. Le chef de la maison François Raemy, à Chênens, est François feu Joseph Raemy, originaire de Chênens et Fribourg, domicilié à Chênens. Commerce de fourrages, grains, etc.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1917. 29. September. Der Inhaber der Firma «J. Grütter» in Olten, Drogerie, Johann Grütter, von Gretzenbach, in Olten (S. H. A. B. Nr. 143 vom 7. Mai 1898), ändert seine Firma ab in J. Grütter-Eberhard Oltner Drogerie.

Bureau Stadt Solothurn

Restaurant. — 29. September. Die Firma K. Fritsch-Rindlisbacher, Betrieb des Restaurant zum Landhaus, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 293 vom 13. Dezember 1916, Seite 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «A. Fritsch-Rindlisbacher» in Solothurn.

Inhaberin der Firma A. Fritsch-Rindlisbacher in Solothurn ist Anna Fritsch-Rindlisbacher, Witwe des Karl Fritsch sel., von Rebenen (Grossherzogtum Baden), in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «K. Fritsch-Rindlisbacher». Betrieb des Restaurant zum Landhaus in Solothurn; Landhausquai 106.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Oefen und Koeherde; Alteisen, usw. — 1917. 14. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Löw & Lüdin in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1917, Seite 583), Handel in Oefen und Koeherden, Handel in Gusswaren, Alteisen und Guss sowie Metallen, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Löw» in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1917, Seite 1498).

Flach- und Dekorationsmaler. — 19. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Weingartner & Ganz in Basel, Flach- und Dekorationsmalerei (S. H. A. B. Nr. 302 vom 6. Dezember 1909, Seite 2013), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «K. Weingartner» (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1917, Seite 1530).

Wirtschaft. — 27. September. Inhaberin der Firma W^{we} Mösch in Basel ist Witwe Marie Mösch-Laubheimer, von Friek (Aargau), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb; Sperrstrasse 33.

Manufakturwaren. — 29. September. Die Firma S. Orzel in Basel, Manufakturwaren en gros und en détail (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1915, Seite 494), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

29. September. Die Firma Comptoir des Forges Réunies L. Wixler in Basel, Export und Import von Stahl und Werkzeugen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1916, Seite 8), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Wäsche und Stieckerei. — 1917. 27. September. Inhaberin der Firma C. Brandes in St. Gallen ist Frau Ceelia Brandes, von Lodz (Russisch-Polen), in St. Gallen. Wäsche und Stieckerei; St. Leonhardstrasse 76. Die Firma erteilt Prokura an David Aron Brandes, von Lodz, in St. Gallen.

Baumeister; Steinmetzgeschäft, Schleifsteine. — 28. September. Inhaber der Firma Emil Bärlocher jun. in St. Gallen ist Emil Bärlocher, junior, von und in St. Gallen. Baumeister und Steinmetzgeschäft, Spezialität in Schleifsteinen; am Bahnhof St. Gallen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Bärlocher, sen., und Karl Bärlocher, beide von Thal, in St. Gallen.

Stieckerei-Ramseh. — 28. September. Inhaberin der Firma Paula Steinberg in St. Gallen ist Paula Steinberg, von Mohilew Podolsk (Russland), in St. Gallen. Stieckerei-Ramsehgeschäft; Büsbenstrasse 8.

Importgeschäft und Schwämme. — 29. September. Inhaber der Firma Fritz Reinhold in St. Gallen ist Friedrich Georg Reinhold, von Plauen i. Vogtl., in St. Gallen. Importgeschäft und Schwämme en gros; Haldenstrasse 13.

Speisewirtschaft und Bäckerei. — 29. September. Die Firma Wilhelm Braun z. Linde, Speisewirtschaft und Bäckerei, in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 286 vom 18. Juli 1903, Seite 1141), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Zwirnerei und Garnhandlung. — 29. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Niederer & Co., Zwirnerei und Garnhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 30. September 1913, Seite 1762), ist der Gesellschafter Karl Sutter ausgeschieden und dessen Untersehrift damit erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1917. 24. September. Aktiengesellschaft Hochalpinen Töchterninstitut Fetan in Fetan (S. H. A. B. Nr. 11 vom 17. Januar 1917, Seite 83). An Stelle von Edgar Vital ist Oberleutnant Peter Conradin Planta, Landwirt, von und in Zuoz, als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden.

27. September. Als Präsident der Aktiengesellschaft Somvix, mit Sitz in Somvix (S. H. A. B. Nr. 176 vom 11. Juli 1912, Seite 1275), ist Abel Ferrari, Kaufmann, von Sonima (Provinz Cremona, Italien), in Somvix, an Stelle von Benediet Colleberg gewählt worden.

Tuchfabrik, Kleiderfärberei und Wäscherei. — 29. September. Berichtigung zur Eintragung vom 1. Februar 1917 betreffend N. Pedolin's Erben A. G. Chur in Chur (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1917, Seite 216). Der Heimatort des Präsidenten des Verwaltungsrates, Architekt Ernst Seiler-Pedolin, ist St. Gallen und nicht Seewis i. Pr.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1917. 29. September. Die Wasserversorgungsgenossenschaft Densbüren in Densbüren (S. H. A. B. 1912, Seite 377), hat an Stelle von Arnold Müller zum Aktuar gewählt: Hans Wernli, Gemeindegemeinder, von Thalheim, in Densbüren.

Bezirk Baden

29. September. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Maschinenfabrik & Giesserei, in

Baden (S. H. A. B. 1914, Seite 1252), hat in ihrer Generalversammlung vom 11. März 1917 die Statuten teilweise revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen sind aber keine Änderungen eingetreten.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Landesprodukte. — 1917. 24. September. Inhaber der Firma Ernst Hugelshofer in Illhart ist Ernst Hugelshofer, von und in Illhart. Landesprodukte.

26. September. Milchlieferungsgenossenschaft Herdern, Lanzenneunfort & Umgebung in Herdern (S. H. A. B. Nr. 172 vom 7. Juli 1913, Seite 1252). An Stelle der ausgetretenen Fritz Leemann und Ferdinand Beerli sind in den Vorstand gewählt worden: Christian Blaser, von Langnau (Kt. Bern), in Wilen, und Johann Kolb, von und in Herdern, beide Landwirte.

27. September. Unter dem Namen Haus- und Grundbesitzerverein Romanshorn und Umgebung, mit Sitz in Romanshorn und unbestimmter Dauer besteht ein Verein, dessen Statuten am 14. Juli 1917 erstellt worden sind. Derselbe bezweckt die Wahrung und Förderung der berechtigten Interessen der Haus- und Grundbesitzer. Mitglied des Vereins können Personen beiderlei Geschlechts werden, die in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen und in der Gemeinde Romanshorn oder Umgebung Haus- oder Grundeigentümer oder deren Bevollmächtigte sind. Die Aufnahme geschieht nach mündlicher oder schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Der Austritt kann nur durch schriftliche Erklärung an den Vorstand erfolgen; er steht jederzeit frei, doch befreit er nicht von der Verpflichtung zur Zahlung des ganzen Jahresbeitrages. Durch den Austritt erlischt jeder Anspruch auf das Vereinsvermögen. Ausgeschlossenem Mitgliedern steht das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Die Mitglieder haben zur Bestreitung der Vereinsauslagen folgende Beiträge zu leisten: a) Ein Eintrittsgeld von Fr. 1; b) einen Jahresbeitrag nach Massgabe des Grundbesitzes; Fr. 2 für das erste Wohn-inklusive Oekonomiegebäude oder Grundstück; Fr. 2 für das zweite Wohn-inklusive Oekonomiegebäude oder Grundstück; Fr. 1 für jedes weitere Gebäude oder Grundstück mit mindestens Fr. 3000 Katasterwert. Höchstbeitrag für ein Mitglied per Jahr Fr. 10. Neueitretende Mitglieder haben ausser dem Eintrittsgeld den ganzen Jahresbeitrag zu bezahlen. Die Hauptversammlung beschliesst über Erhöhung oder Ermässigung der Jahresbeiträge je nach Umständen. Das Vereinsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen. Ueber die Verwendung eines sich ergebenden Einnahmenüberschusses entscheidet alljährlich auf Antrag des Vorstandes die Hauptversammlung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch Karten. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von 11 und eine Verwaltungskommission von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; namens desselben führen der Präsident und ein weiteres Mitglied der Verwaltungskommission die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien. Der Verwaltungskommission gehören an: Hermann Schweizer, Grundbuchverwalter, von Homburg, Präsident; Jakob Altherr, Zugführer, von Bühler (Appenzell), Vizepräsident; Emil Hess, Bankbeamter, von Märstetten, Aktuar; Jakob Imhof, Wirt, Kassier, und Viktor Konrad-Kesselring, Baumeister; beide von und alle in Romanshorn.

28. September. Sozialdemokratische Pressunion des Kt. Thurgau in Arbon (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1917, Seite 299). Die Genossenschaft hat an Stelle des ausgetretenen Emil Jaeger als nunmehrigen Geschäftsführer gewählt: Jakob Hasler, Buchdrucker, von Altstätten (Kt. St. Gallen), in Arbon. Präsident und Aktuar kollektiv und der Geschäftsführer mit einem der vorbenannten Zeichnungsberechtigten führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

28. September. Die Genossenschaft unter der Firma Thurgauischer Coiffeur-Verband, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 132 vom 29. Mai 1911, Seite 906), hat infolge von Neuwahlen den Sitz nach Bisehofszell verlegt. Ernst Schoop und Fritz Stadler sind ausgetreten; an deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Als Vizepräsident: Gregor Gomm, von und in Romanshorn, und als Kassier: Hermann Brugger, von Erlen, in Amriswil. Als nunmehriger Präsident wurde ernannt: Albert Jost, von und in Bisehofszell, bisher Kassier; alle Coiffeure. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit einem Mitgliede des Vorstandes führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Genf — Genève — Ginevra

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. d. c. du 20 septembre 1917, n° 220, page 1509, au nom de la Chambre de Commerce Russe en Suisse, est rectifiée dans son avant-dernière ligne où il faut lire: Le directeur-remplaçant (pris en dehors du conseil) est Bogumil-C. Endelmann, docteur en sciences économiques et politiques, licencié en droit.

Nichtfamiliärer Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Moratorien — Moratoires

Siebenbürgen

Abbau des Moratoriums.

In einer am 26. August l. J. erschienenen Verordnung des kgl. ungarischen Ministeriums wurde bestimmt, dass das für Siebenbürgen angeordnete Moratorium mit dem 30. September d. J. aufhören soll. Das Budapestser Amtsblatt veröffentlicht nun in seiner Nummer vom 16. September unter Zahl 3418/1917

M. E. eine Verordnung des Ministeriums, welche die mit dem Aufhören dieses Moratoriums zusammenhängenden Verfügungen enthält. Wie der «Pester Lloyd» berichtet, haben darnach die in der ersten siebenbürgischen Moratoriumsverordnung¹⁾ bezeichneten Schuldner ihre vor dem 28. August 1916 entstandenen, am 30. September noch unbeglichenen Geldschulden samt Zinsen bis einschliesslich 30. September in vier gleichen Raten, und zwar an dem dem Fälligkeitstage entsprechenden Tage der Monate Oktober 1917, Februar, Juni und Oktober 1918 zu bezahlen, wobei mit den einzelnen Raten auch die Zinsen der Restschuld gefordert werden können. Nach dem 30. September ablaufende Geldschulden sind bei Fälligkeit im vollen Betrag zu bezahlen. Für Schuldner, die ausschliesslich in dem Komitat Csik, in dem Kézder oder Kovásznaer Bezirk des Komitats Háromszék oder im Petrosényer Bezirk des Komitats Hunyad einen Betrieb haben, wird das Moratorium für ihre vor dem 28. August 1916 entstandenen Geldschulden bis einschliesslich 31. Dezember 1917 ausgedehnt; die Minister der Justiz und der Finanzen werden durch eine Verordnung bestimmen, wann und in welchen Raten diese Schulden zu tilgen sind. Für Amortisationsdarlehen und zur Emission von Obligationen als Grundlage dienende Darlehen, für Versicherungen, für Wohnungsmietschulden und für Einlagen auf laufende Rechnung oder auf Einlagebücher sind die einschlägigen Bestimmungen der Moratoriumsabbauverordnung (Z. 2807/1915 M. E.)²⁾ massgebend, ebenso für Kapitalschulden zum Bau und zur Betriebsinrichtung von Lokalbahnen. Besondere Bestimmungen enthält die Verordnung für Wechsel-schulden, für die Präsentation von Siehtpapieren und für Ratengeschäfte.

Neue Ausnahmeverfügungen für Wechsel.

Die Nummer vom 16. September des Budapestser Amtsblattes veröffentlicht u. Z. 3419/1917 M. E. eine Verordnung des Ministeriums, mit der die Ausnahmeverfügungen für Wechsel, Handelsanweisungen und Warrants dahin ergänzt werden, dass für diese Papiere, sofern sie in der Zeit vom 1. Juni bis 1. Oktober l. J. ablaufen, die Präsentation zur Zahlung wie auch der Protest erlassen, soweit sie aber in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember l. J. ablaufen, die Frist dieser Präsentation und Protesterhebung bis einschliesslich 15. Januar 1918 verlängert wird.

Prix maxima pour le commerce intercantonal des bois de feu

(Décision du Département suisse de l'intérieur du 26 septembre 1917.)

Article premier. Les prix maxima ci-dessous sont fixés pour le commerce intercantonal du bois de feu:

A. Pour le bois de feu sain, de bois fort, par stère.

	Quartiers Fr.	Rondins Fr.
1. Charme, foyard, frêne, érable, chêne, bouleau et ormeau, pur ou mélangé	28—30	25—28
2. Résineux, de toute espèce, à l'exception du pin Weymouth	24—28	21—25
3. Tout autre bois	19—23	16—19

Quartiers. Seul le bois d'au moins 14 cm. de diamètre au petit bout peut être refendu.

Les rondins doivent avoir au moins 7 cm. de diamètre.

Bois séché à l'air et vendu au poids. a) Bois dur fr. 5. 10—5. 60 par q.; b) bois tendre (à l'exception du bois de châtaignier) fr. 4. 10—4. 60 par q.; c) bois de châtaignier fr. 4. 30—4. 80 par q.; d) bois de résineux fr. 4. 60—5. 10 par q.

B. Par cent fagots normaux (1 m. de longueur, 1 m. de tour).

Jusqu'au triple des prix de stère ci-dessus. Proportionnellement moins, pour de plus petits fagots.

C. Déchets industriels.

1. Dosseaux, coëneaux. a) Bois dur fr. 23—25 par stère; b) bois résineux (gros dosseaux) fr. 19—23 par stère; c) bois résineux (petits dosseaux) fr. 16—18 par stère.
2. Fagots de délignures (1 m. de longueur et 1 m. de tour) fr. 40—60 par 100 fagots.
3. Sciure de bois fr. 6 par m³ ou fr. 24 par tonne.
4. Autres déchets: a) Bois dur fr. 18—20 par stère; b) bois de résineux fr. 13—15 par stère.

Art. 2. La centrale fédérale fixe définitivement les prix, dans les limites indiquées ci-dessus et d'accord avec la centrale du canton exportateur.

Art. 3. Les prix s'entendent franco, bois chargé sur wagon, à la station de départ. Les taxes cantonales et les surtaxes sont comprises dans ces prix.

Art. 4. La présente décision s'applique aux contrats de livraison conclus avant son entrée en vigueur, mais non encore exécutés par les deux parties.

Art. 5. Celui qui contrevient aux prescriptions de la présente décision, tombe sous le coup de l'art. 10 de l'arrêté du Conseil fédéral du 14 juillet 1917.

Art. 6. La présente décision entrera en vigueur le 1^{er} octobre 1917.

Prix de vente de la régie des alcools pour l'alcool à brûler

(Arrêté du Conseil fédéral du 27 septembre 1917.)

Article unique. Le prix de vente de l'alcool à brûler (alcool secondaire dénaturé, d'une teneur alcoolique de 89 % du poids = 92,52 % du volume) est, à partir d'aujourd'hui, 27 septembre 1917, de 220 francs par quintal métrique poids net, fût non compris.

La régie des alcools est chargée de pourvoir à l'exécution du présent arrêté.

¹⁾ S. H. A. B. Nr. 289 vom 8. Dezember 1916.

²⁾ S. H. A. B. Nr. 197 vom 25. August 1915.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Tüchtige, zuverlässige, junge
kaufmännische Kraft

mit Buchhaltung und allen Comptoir-Arbeiten durehaus vertraut, 3 Sprachen vollkommen beherrschend, energisch, gewissenhaft, umsichtig, repräsentationsfähig und gewandt im Verkehr,

sucht per 1. November 1917

Vertrauensstelle

als kaufmännischer Leiter oder Stütze des Chefs in gutgehendem Fabrikations- oder Handelsgeschäft. Vorzügliche Referenzen. Offerten unter Chiffre H A Bc 2733 an Publicitas A. G., Bern.

Baumgartner Frères S. A., Grenchen

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 20. Oktober 1917, nachm. 4 Uhr, im Fabrikbureau

Traktanden:

die statutarischen. (S 1264 Y) 2379,

Der Verwaltungsrat.

Gebrauchte, gut erhaltene
Musterschneidmaschine
zu kaufen gesucht

Offert unter F 117 II an
Publicitas A.-G., Burgdorf.

Buchführung
Ordnung, rasch, diskret
vermehrt. Buchführungen,
Invent. u. Bilanzen. Bücher-
expertisen, Einführung der
amer. Buchführ., nach prakt.
System, mit Geheimbuch.
Prima Reiter. Komme auch
nach ausw. II Frisch, Neue
Beckenhofstr. 15, Zürich 6.

Schweizerischer Bankverein

Aktienkapital Fr. 82,000,000
Reserven Fr. 27,750,000

Wir vergüten bis auf weiteres:

4% für Einlagen auf Depositenhefte

und sind Abgeber von

4 $\frac{1}{2}$ % Obligationen unserer Bank, unkündbar während 2 Jahren

4 $\frac{3}{4}$ % " " " " " 3 "

5 % " " " " " 5 "

Nach Ablauf der Dauer der Unkündbarkeit können die Obligationen jederzeit gegenseitig auf sechs Monate gekündigt werden. Die Titel lauten auf den Namen oder den Inhaber, und sind mit Semester-coupons per 15. Januar und 15. Juli versehen. 2367 (5456 Q)

Basel, im Oktober 1917.

Die Direktion.

Schweizerische Schmirgelscheibefabrik A. G. Winterthur

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung
auf 13. Oktober 1917, nachmittags 4 Uhr
im Hotel Löwen in Winterthur

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.

2348 I

Geschäfts- und Revisorenbericht liegen vom 2. bis 12. Oktober in unserem Bureau den Herren Aktionären zur Einsicht auf.

Winterthur, den 27. September 1917.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Oscar Ziegler.
Der Protokollführer: Gustav Müller.

AVIS

Par suite de la pénurie de combustible et de la réduction des trains,

nos bureaux seront ouverts

dès le 8 octobre prochain

de 9 h. du matin à 5 h. du soir

sans interruption

A. Natural Le Coultre & Co

Société Anonyme

TRANSPORTS

Siège „Genève

(21827 X)

2382 I

Société générale d'hôtels Sierre (Valais)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le samedi, 13 octobre 1917, à 3 heures après-midi, à l'Hôtel Bellevue, à Sierre

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil et des contrôleurs.
- 2° Approbation des comptes et de la gestion.
- 3° Nominations statutaires.
- 4° Propositions individuelles.

Le bilan, au 30 avril 1917, le compte des profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social à Sierre, dès le 1^{er} octobre 1917.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires peuvent apporter leurs titres avec eux ou en faire le dépôt aux domiciles suivants:

à Sierre: au siège social;

à Lausanne: chez MM. Morel, Chavannes,
Günther & Cie

jusqu'au 12 octobre 1917. 2376 (26571 L)

Le conseil d'administration.

Zuckerfabrik & Raffinerie Aarberg A. G. in Aarberg

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung vom 29. September hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1916/17 auf **5 $\frac{1}{2}$ % = Fr. 27.50 pro Aktie**

festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt von heute an in Aarberg bei der Amtersparnkasse und in Bern bei der Kantonalbank von Bern gegen Ablieferung des Coupons Nr. 4. (7657 Y) 2374 I

Aarberg, den 29. September 1917.

Der Verwaltungsrat.

METALL-SCHILDER
gegossen * geätzt
E. PFISTER & Co. Schilderfabrik
ZÜRICH

Association suisse

pour la

Navigation du Rhône au Rhin

Assemblée générale annuelle

le 14 octobre 1917, à 11 $\frac{1}{4}$ h. précises du matin
à Yverdon, à l'Aula du Collège

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du président central. (2720 N)
- 2° Rapport du trésorier central. 2372 I
- 3° Rapport des vérificateurs de comptes.
- 4° Délibération et votation sur ces rapports.
- 5° Nomination des vérificateurs de comptes.
- 6° Fixation de la cotisation centrale.
- 7° Communications et propositions diverses.

Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henckell & Roth

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ausserordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 20. Oktober 1917, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Sitzungszimmer der Gesellschaft in Lenzburg eingeladen.

Traktandenliste:

Konstatierung der Volleinzahlung der emittierten 800 Stück = Fr. 800,000 neuen Aktien.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden gegen den Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern der Aktien spätestens 5 Tage vor der Generalversammlung ausgegeben:

- in Aarau: bei der Aargauischen Creditanstalt;
in Basel: " Basler Handelsbank,
" Firma Sarasin & Cie,
" Gesellschaftskasse;
in Lenzburg: " Schweizer Kreditanstalt,
in Zürich: " Eidgen. Bank,
" Wechselstube der Basler Handelsbank. (5540 Q) 2377 I

Lenzburg, den 1. Oktober 1917.

Emprunt hypothécaire par délégations de fr. 11,000
du 11 juillet 1908

contre Hélène Keusen à Lausanne

Le remboursement de cet emprunt aura lieu le 11 octobre 1917 prochain, au bureau de M. le notaire Ceresole, à Lausanne, contre remise des délégations acquittées. 2375 (33401 L)

Les délégations non présentées au remboursement cesseront de porter intérêt le 11 novembre 1917.

Lausanne, le 29 septembre 1917.

Le gérant de la grosse.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft in Neuhausen bei Schaffhausen

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Rechnungsjahr 1916/17 ist auf Fr. 60 per Aktie festgesetzt worden und kann vom 1. Oktober d. J. an gegen Rückgabe der mit Nummern-Verzeichnis versehenen Coupons Nr. 8 bezogen werden: 2383 (Zag S 365)

- in Neuhausen: an unserer Kassa;
» Schaffhausen: bei der Tit. Schaffhauser Kantonalbank;
» Basel: bei der Tit. Bank in Schaffhausen;
» Winterthur: beim Tit. Schweiz. Bankverein Basel;
» Zürich: bei der Tit. Schweiz. Bankgesellschaft, Winterthur;
» Zürich: bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt, Zürich.

Neuhausen, den 29. September 1917.

Der Verwaltungsrat.

Stiller Teilhaber (Schweizer)

mit grösserem Kapital von allem, gut gehendem und seit über 30 Jahren bestehendem Wein-Engros-Geschäft gesucht. Offerten erbeten sub Chiffre O 5525 Q an Publicitas A. G., St. Gallen. 2378 I